



RTS

Titel: Kindersicherheit: Unfälle sind das größte Gesundheitsrisiko
Länge: 60" **Autor/Sprecher:** Andreas Suckel

<Anmoderationsvorschlag:>

Heute / Morgen / Dienstag / am 10. Juni / => ist Kindersicherheitstag. *(Im Monat Juni geht es um die Kindersicherheit)*. Die Bundesarbeitsgemeinschaft "Mehr Sicherheit für Kinder" will vor allem Eltern auf Gefahren aufmerksam machen und so Kinderunfälle vermeiden helfen. Kinder erkunden ihre Welt mit Neugier und Bewegung, doch genau dabei lauern auch die größten Risiken, einen Unfall zu erleiden. Helfen sollen hier unter anderem Informationen über das Internet, auch der Onlinehändler Amazon macht mit. Ein Beitrag von Andreas Suckel:

<Sprecher:>

Unfälle sind das größte Risiko für die Gesundheit von Kindern, dazu Professorin Stefanie Märzheuser, Präsidentin der Bundesarbeitsgemeinschaft "Mehr Sicherheit für Kinder":

<O-Ton Prof. Stefanie Märzheuser, BAG:>

15“

Unfälle sind der häufigste Grund, warum Kinder ärztlich behandelt werden müssen. Sturzunfälle rangieren dabei an erster Stelle, gefolgt von Schnitt- und Quetschverletzungen. Gegenstände; die an Unfällen beteiligt sind, sind häufig Fahrrad, Laufrad oder Roller.

<Sprecher:>

Wenn Eltern Kinderprodukte kaufen, achten sie vor allem auf Sicherheit, Schadstofffreiheit und eine Lern- und Entwicklungsförderung, allerdings:

<O-Ton Prof. Stefanie Märzheuser, BAG:>

28“

Viele Eltern fühlen sich zum Thema Sicherheit und Unfallprävention nicht adäquat informiert. Die Bundesarbeitsgemeinschaft "Mehr Sicherheit für Kinder" informiert über ihre Website kindersicherheit.de zu sicherheitsrelevanten Themen. Amazon informiert auf seiner Website ebenfalls und verschickt nach dem Kauf bestimmter Kinderprodukte Infomails. Unser gemeinsames Ziel ist mehr Sicherheit für Kinder und Eltern.